

1. Bezirksklasse Herren Ammerland/Friesland/Wilhelmshaven

MTV Jever IV : SSV Jeddelloh
Mittwoch, 13.04.2022, 20:00 Uhr

Jeddelloh in Gala-Form

Im verlegten Spiel der 1. Bezirksklasse Herren Ammerland/Friesland/Wilhelmshaven traf der MTV Jever IV am vergangenen Mittwoch im 8. Saisonspiel auf den SSV Jeddelloh. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:6 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Auswärtssieg war das obere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Thomas Siemer. Erwähnenswert war, dass der SSV Jeddelloh diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Zwischenzeitlich mussten Hinrichs / Romaneeßen zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Brandt / Tümkaya aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Die siebringende Taktik fehlte dagegen Schieffer und Lücken bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Jeddelloh und Münch von Beginn an. Das musste man neidlos anerkennen. Völlig ungefährdet war indessen der Sieg von Dilella / Krause gegen Jedamski / Siemer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 11:5, 11:13, 11:6 nicht verloren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ein Satz reichte nicht, weshalb Thorsten Hinrichs das Match gegen Sören Münch letztlich mit 1:3 verlor. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Alexander Jeddelloh war Maximilian Dilella, obwohl er alles gegeben hatte. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. 2:3 endete dann das Einzel zwischen Alf Schieffer und Rainer Jedamski aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Stefan Lücken, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Benjamin Brandt verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Wilko Romaneeßen war in der Partie gegen Thomas Siemer nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Carlo Krause gewann sein Spiel gegen Leon Tümkaya sicher in drei Sätzen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des MTV Jever IV und SSV Jeddelloh. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Thorsten Hinrichs die Begegnung mit 1:3 gegen Alexander Jeddelloh abgab und eine Niederlage kassierte. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Maximilian Dilella beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Sören Münch. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Alf Schieffer beim 11:7, 5:11, 11:7, 14:12 gegen Benjamin Brandt doch überlegen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Einen knappen Sieg feierte Stefan Lücken beim 3:2 gegen Rainer Jedamski, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Wilko Romaneeßen über die 1:3-Niederlage gegen Leon Tümkaya hinweggetröstet werden musste. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Carlo Krause, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Thomas Siemer verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Damit war der 9. Punkt für den SSV Jeddelloh im Kasten.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den MTV Jever IV am 22.04.2022 gegen die TSG Bokel erneut um Punkte. Die Mannschaft des SSV Jeddelloh erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 12:6. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:

MTV Jever IV

Doppel: Hinrichs / Romaneeßen 1:0, Schieffer / Lüken 0:1, Dilella / Krause 1:0

Einzel: T. Hinrichs 0:2, M. Dilella 0:2, A. Schieffer 1:1, S. Lüken 1:1, W. Romaneeßen 1:1, C. Krause 1:1

SSV Jeddelloh

Doppel: Jeddelloh / Münch 1:0, Brandt / Tümkaya 0:1, Jedamski / Siemer 0:1

Einzel: A. Jeddelloh 2:0, S. Münch 2:0, B. Brandt 1:1, R. Jedamski 1:1, L. Tümkaya 1:1, T. Siemer 1:1

1